

VERKEHRSKONZEPT OBERSTADT - ERSTE SCHRITTE BESCHLOSSEN

07.10.2014 | Bis zum Jahresende wird es in der Oberstadt einige Änderungen in der Verkehrsführung geben.

Dies hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 6. Oktober **2014** beschlossen.

Seit Jahrzehnten sorgt die Verkehrssituation in der Oberstadt für kontroverse Diskussionen. Unterschiedliche Interessengruppen - Anlieger, Geschäftsleute und Gastronomie - fordern einerseits Verkehrsberuhigung, andererseits die Gewährleistung, dass die Oberstadt gut erreichbar bleibt.

Die Stadtverwaltung hat dem Gemeinderat am 6. Oktober ein neues, dreistufiges Verkehrskonzept vorgestellt, das zu einer Reduzierung des Verkehrs in der Oberstadt beitragen soll. Darin sind auch die Ergebnisse verschiedener Beteiligungsverfahren eingeflossen.

Beschlossen haben die Stadträte zunächst einige Punkte der Stufe 1, die noch im Jahr 2014 umgesetzt werden sollen. Stufe 2 und Stufe 3 sind Bestandteil des Gesamtkonzepts, über das das Stadtparlament zu einem späteren Zeitpunkt beraten wird. Noch kein Beschluss getroffen wurde über die Einbahnrichtungen von Oberstadtstraßen, über die Gestaltung und Parksituation des Gespinstmarktes nach dessen Umbau 2016.

Zunächst wird es eine weitere [Bürgerinformation am 4. November 2014](#) geben.

Beschlossene Änderungen:

Wer von der Altstadt durchs Obertor Richtung Wangener Straße (B 32) fährt, kann nur rechts, Richtung Wangen abbiegen. Links abbiegen ist künftig nicht mehr möglich. Neben der Entlastung der Oberstadt wird damit auch dieser Unfallschwerpunkt entschärft.

Von der Kirchstraße kann man künftig nur noch Richtung Marktstraße fahren, jedoch nicht mehr nach rechts in Richtung nördlicher Marienplatz abbiegen (mit Ausnahme an Markttagen).

Am nördlichen Marienplatz wird an der Kreuzung zur Wilhelmstraße der grüne Pfeil an der Ampel für Rechtsabbieger abgebaut.

Angestrebt wird ein einheitliches Parkraumkonzept für die gesamte Altstadt.

Die Oberstadt soll einheitlich als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen werden.

Mehr Informationen dazu finden Sie in der Sitzungsvorlage im [Bürgerinformationssystem](#) .